

Benutzungs- und Entgeltordnung für das Parkhaus Inselhalle (P4)

Der Stadtrat der Stadt Lindau (B) hat in seiner Sitzung am 19.06.2024 folgende Benutzungs- und Entgeltordnung für das Parkhaus Inselhalle beschlossen:

§ 1 Nutzungsbestimmung

- (1) Die Stadt Lindau (B), Regiebetrieb Parkraumbewirtschaftung (nachstehend Stadt Lindau (B) genannt), betreibt das Parkhaus Inselhalle als Betrieb gewerblicher Art. Das Parkhaus wird der Öffentlichkeit ausschließlich zum Zwecke des Parkens zur Verfügung gestellt. Die Einzelheiten regelt diese Benutzungs- und Entgeltordnung.
- (2) Für die Benutzung des Parkhauses gelten die Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) in ihrer jeweils gültigen Fassung entsprechend.
- (3) Bei Veranstaltungen, sonstigen Anlässen oder aus wichtigem Grund kann die Stadt Lindau (B) die Benutzung der Parkplätze oder einzelner Parkflächen vorübergehend ausschließen. Die Stadt Lindau (B) behält sich das Recht vor, die Anzahl der Stellplätze für bestimmte Zeiträume im Jahr zu beschränken bzw. gänzlich zu sperren.
- (4) Die Stadt Lindau (B) ist berechtigt, Hinweise zur Benutzung an geeigneter Stelle sichtbar anzubringen; die Nutzer sind zur Beachtung der Hinweise verpflichtet.

§ 2 Nutzungsumfang

- (1) Von der Benutzung ausgeschlossen sind Kraftfahrzeuge,
 - a) die sich nicht in einem verkehrs- und betriebssicheren Zustand befinden, insbesondere solche, an denen Motor-, Getriebe- oder Hydrauliköl, Kühl- oder Bremsflüssigkeit oder sonstige wassergefährdende Flüssigkeiten austreten,
 - b) die nicht zum öffentlichen Straßenverkehr zugelassen sind,
 - c) an denen kein gültiges amtliches Kennzeichen angebracht ist,
 - d) die mit explosiven, feuergefährlichen, ätzenden oder sonstigen gefährlichen oder umweltschädlichen Stoffen beladen sind.

Von der Nutzung ausgeschlossen sind grundsätzlich Fahrzeuge über 2m Höhe, außerdem LKW, Pkw mit Anhänger, Motorräder und Wohnmobile.

- (2) Das Parken ist nur in den gekennzeichneten Stellflächen erlaubt. Die Ein- und Ausfahrten der Parkplätze, die Durchfahrten sowie die Zufahrten zu den Stellflächen sind freizuhalten.
- (3) Die Überlassung zum Parken wird nur unter Beachtung der allgemeinen Sicherheit und Ordnung durch den Nutzer gewährt. Das Fahrzeug ist ordentlich und sachgemäß abzustellen. Das zur Verfügung gestellte Eigentum der Stadt Lindau (B) ist sachgemäß zu behandeln; Verunreinigungen der Stellflächen sowie Störungen anderer Nutzer sind zu unterlassen.
- (4) Der Aufenthalt im Parkhaus für andere Zwecke als im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Parkvorgang ist nicht zulässig (z.B. Zusammenkunft, Musikdarbietung, Verweilen zum Alkoholgenuss oder Übernachtung).
- (5) Das Betreten und Befahren des Parkhauses sowie das Abstellen der Fahrzeuge erfolgt stets auf eigene Gefahr.

(6) Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden auf Kosten des Einstellers bzw. Fahrzeughalters entfernt oder umgesetzt.

(7) Es gelten auch die Fahrzeuge als unberechtigt abgestellt, die unter Verstoß gegen § 2 Abs. 2 abgestellt wurden. Die Stadt Lindau (B) übernimmt insoweit keine Nachforschungen im Hinblick auf eine etwaige Nutzungsberechtigung. Derart abgestellte Fahrzeuge werden ebenso auf Kosten des Vertragspartners bzw. Fahrzeughalters entfernt.

(8) Die Verteilung von Werbezetteln (Flyer) ist nicht gestattet. Bei Zuwiderhandlung werden diese auf Kosten des Verursachers entfernt.

(8) Das Parkhaus wird videoüberwacht. Mit Betreten oder Befahren des Parkhauses wird das Einverständnis erklärt. Die Videoüberwachung stellt keinen Schutz vor Diebstahl oder Beschädigung der Kfz durch Dritte dar. Die Stadt Lindau (B) übernimmt dahingehend keine Haftung.

(9) Für den Weg vom bzw. zum Fahrzeug ist das Treppenhaus oder der Aufzug und keinesfalls die Rampen zu benutzen.

(10) Jedes offene Feuer und Licht, jegliches Anzünden von Feuer ist auf den Stellplätzen verboten. Das Lagern von brennbaren Gegenständen und Betriebsstoffen, wie z.B. Öl, Petroleum, auch von entleerten Betriebsstoffbehältern und dergleichen ist verboten.

§ 3 Nutzungsberechtigung

(1) Die Benutzung des Parkhauses ist ausschließlich denjenigen Personen gestattet, die sich durch Lösen eines Parktickets an der Einfahrt oder durch vorherigen Erwerb einer Dauerparkkarte der Stadt Lindau (B) gegenüber vertraglich binden.

(2) Der Nutzer hat seine Nutzungsberechtigung erforderlichenfalls nachzuweisen, insbesondere dann, wenn er durch einen zuständigen Mitarbeiter der Stadt Lindau (B) oder des durch die Stadt beauftragten Aufsichtsdienstes hierzu aufgefordert wird.

§ 4 Öffnungszeiten

Das Parkhaus ist –ausgenommen der Regelung nach § 1 Abs. 3– ganzjährig täglich 24 Stunden geöffnet.

§ 5 Benutzungsentgelt

(1) Für die Benutzung des Parkhauses wird ein Benutzungsentgelt erhoben. Das Benutzungsentgelt ergibt sich aus dem Aushang sowie der Beschilderung im Einfahrtsbereich des Parkhauses und beträgt bei Inkrafttreten dieser Ordnung inklusive der zu diesem Zeitpunkt geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer:

08:00 – 20:00 Uhr	2,00 € / Stunde
20:00 – 23:00 Uhr	1,00 € / Stunde
23:00 – 08:00 Uhr	2,00 € pauschal

- a) Die Entgeltspflicht entsteht durch das Lösen des Parktickets an der Schrankenanlage im Zufahrtsbereich.
- b) Ausschlaggebend für die Berechnung des Nutzungsentgeltes ist die Dauer der Nutzung. Die Nutzung beginnt mit der Einfahrt ins Parkhaus (Einfahrtszeit) und endet mit dem Einführen des Parktickets in den Kassenautomaten zum Zwecke der Bezahlung und Ausfahrt aus dem Parkplatz. Der Nutzer hat das Parkhaus unverzüglich nach Zahlung zu verlassen.
- c) Für Dauerparkkarten gelten gesonderte Entgeltbestimmungen, die bei der Straßenverkehrsbehörde der Stadt Lindau (B) erfragt werden können.

(2) Zur Entgeltzahlung ist grundsätzlich der Vertragspartner verpflichtet. Kann der Vertragspartner nicht mit hinreichender Sicherheit festgestellt werden, haftet auch der Fahrzeughalter gesamtschuldnerisch für die Zahlung des Nutzungsentgeltes.

(3) Bei Verlust des Parktickets beträgt das pauschalisierte Entgelt 50,00 €, es sei denn, das Original des Einfahrtstickets findet sich im Nachhinein doch wieder und der Nutzer kann der Stadt Lindau (B) damit die tatsächliche Parkdauer nachweisen. In diesem Fall kann eine Erstattung unter Abzug des tatsächlich zu entrichtenden Parkentgelts beantragt werden.

(4) Bei Störungen jeglicher Art, die zu einer Verletzung des Nutzungsvertrages oder ganz oder teilweise zur Außerbetriebsetzung des Parkhauses führen, steht den Nutzern kein Anspruch auf Erstattung oder Ermäßigung des Entgeltes gegen die Stadt Lindau (B) zu. Die Entgeltpflicht besteht in diesen Fällen fort.

(5) Werden Parkplätze zu bestimmten Zeiten kostenfrei zur Verfügung gestellt, entsteht kein Anspruch auf Erstattung, Anrechnung oder Ermäßigung des gebührenfreien Zeitraums.

§ 6 Ansprechpartner / Störungsdienst

Die Mitarbeiter des von der Stadt Lindau (B) beauftragten Aufsichtsdienstes sind durch Betätigung der Ruftasten an den Kassensautomaten oder an den Ein- / Ausfahrtsterminals zu erreichen.

§ 7 Hausrecht / Hausverbot

(1) Zur Sicherstellung der Zweckbestimmung des Parkhauses und Einräumung der Rechte aus dem Nutzungsvertrag steht der Stadt Lindau (B) das alleinige Hausrecht zu; insbesondere wird die Stadt Lindau (B) widerrechtlich oder unberechtigt abgestellte Fahrzeuge gem. § 2 und § 3 der Benutzungsordnung entfernen lassen.

(2) Anordnungen von Mitarbeitern der Stadt Lindau (B) oder des Aufsichtsdienstes ist Folge zu leisten. Bei groben Verstößen gegen die Benutzungsordnung sind diese Mitarbeiter berechtigt, die Nutzung sofort zu untersagen.

(3) Bei Zuwiderhandlung gegen diese Benutzungsordnung kann die Stadt Lindau (B) ein Hausverbot aussprechen.

§ 8 Zuwiderhandlungen

Bei Zuwiderhandlungen gegen diese Benutzungs- und Entgeltordnung ist ein erhöhtes Entgelt zu entrichten:

- | | |
|--|----------|
| a) für vertragswidriges Benutzen je angefangenen Kalendertag | 30,00 € |
| b) bei Zuwiderhandlung gegen § 2 Abs. 4 je festgestelltem Einzelfall | 250,00 € |
| c) für notwendige Reinigungsarbeiten (z.B. nach Ölverlust oder unerlaubter Abfallentsorgung) je Stunde | 75,00 € |
| d) Kosten für evtl. notwendiges Feststellen des Fahrzeughalters | 50,00 € |
| e) Porto und Zustellkosten in tatsächlicher Höhe | |

§ 9 Haftung / Schadenersatz

(1) Die Stadt Lindau (B) haftet unbeschränkt nur für die durch die Stadt, ihre Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachten Schäden, bei arglistigem Verschweigen von Mängeln, Übernahme von Beschaffenheitsgarantien sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Für sonstige Schäden haftet die Stadt Lindau (B) nur, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Erfüllung für die ordnungsgemäße

Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalspflichten) und sofern die Schäden aufgrund der vertraglichen Verwendung der Leistungen typisch und vorhersehbar sind. Eine etwaige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt. Eine über diese Regelungen hinausgehende Haftung der Stadt Lindau (B) ist ausgeschlossen. Macht der Nutzer Schadensersatzansprüche gegenüber der Stadt Lindau (B) geltend, obliegt ihm der Nachweis, dass die Stadt Lindau (B) ihre Vertragspflichten schuldhaft verletzt hat.

(2) Der Nutzer haftet der Stadt Lindau (B) gegenüber für alle Schäden, die er fahrlässig oder vorsätzlich verursacht hat. Er ist der Stadt Lindau (B) zum Ersatz des hieraus entstandenen Schadens verpflichtet.

(3) Die Haftung der Nutzer untereinander bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Benutzungs- und Entgeltordnung tritt am 01. Juli 2024 in Kraft.

Stadt Lindau (B), 20.06.2024
Regiebetrieb Parkraumbewirtschaftung
Bregenzer Str. 12
88131 Lindau (B)